



Credits: Katja Ruge/Decca | Marie Staggat/DG

BÜRGENSTOCK *festival*

9./10. JUNI 2018

«JOURNEY EAST» – SOMMERKONZERTE 2018

Bürgenstock Kapelle
CH-6363 Bürgenstock

Nemanja Radulović, Violine
Andreas Ottensamer, Klarinette
José Gallardo, Klavier

DATEN & ORT

Samstag, 9. Juni 2018, 17.30 Uhr
 Sonntag, 10. Juni 2018, 11.00 Uhr

Die Konzerte finden in der Bürgenstock Kapelle statt. Die Platzzahl ist beschränkt, reservieren Sie frühzeitig Ihre Karten.

PREIS

CHF 95.– Konzertbesuch

VORVERKAUF

Stiftung Bürgenstock Festival
 info@buergenstock-festival.ch
 T +41 41 210 66 55

RESTAURANT

Für ein anschliessendes Essen empfehlen wir die Villa Honegg (T +41 41 618 32 00) oder ein Restaurant des neuen Bürgenstock Resorts (T +41 41 612 60 00). Hierfür ist eine separate Reservation erforderlich.

Die Konzerte werden veranstaltet von der Stiftung Bürgenstock Festival mit der Unterstützung von: Frey Liegenschaften AG, Hotel Villa Honegg, Bättig Treuhand AG, Tonbild Spinnerei Luzern AG, Freunde des Bürgenstock Festivals.

www.buergenstock-festival.ch

Bürgenstock Classics · Bürgenstock Music · Bürgenstock Concerts

PROGRAMM «JOURNEY EAST»

- | | |
|----------------------------|--|
| Aram Khachaturian | Trio für Violine, Klarinette & Klavier |
| Antonin Dvořák | Aus «Zigeunerlieder», op. 55 – Lieder, die meine Mutter mich lehrte, für Violine & Klavier |
| Igor Stravinsky | «Die Geschichte vom Soldaten»
für Violine, Klarinette & Klavier

3 Stücke für Klarinette solo |
| Béla Bartók | Rumänische Tänze für Violine, Klarinette & Klavier |
| Aram Khachaturian | «Säbeltanz» für Klavier zu 4 Händen |
| Maurice Ravel | «Tzigane» für Violine & Klavier |
| Dmitri Shostakovich | 5 Stücke für Violine, Klarinette & Klavier |

Mit Nemanja Radulović dürfen wir einen der brilliantesten und aufregendsten Violinisten der Gegenwart ankündigen. 1985 in Serbien geboren, begann er im Alter von sieben Jahren mit dem Geigenspiel. An einer Musikschule erkannte man, dass der Junge das absolute Gehör hat, zwei Wochen später erreichte er bereits das Ende des eigentlich dreijährigen Kurses. Den schwierigen Verhältnissen im damaligen Jugoslawien zum Trotz, konnte das musikalische Wunderkind an europäischen Musikwettbewerben teilnehmen und seine Ausbildung in Belgrad, Saarbrücken und schliesslich in Paris fortsetzen, wo er u.a. mit Dejan Mihailović, Joshua Epstein, Patrice Fontanarosa, Yehudi Menuhin und Salvatore Accardo zusammenarbeitete. 2015 gewann Radulović den Echo Klassik als Nachwuchskünstler des Jahres und hat inzwischen acht Alben veröffentlicht, die letzten zwei bei der Deutschen Grammophon. Mit dem Programm «Journey East» erwartet uns eine spannende Reise über Osteuropa bis nach Russland mit Werken von Dvořák, Bartók, Stravinsky, Shostakovich und Khachaturian. Die direkt aus dem Volkstum inspirierte Musik – die auch den Franzosen Ravel zu einem «Virtuosentstück im Stile einer ungarischen Rhapsodie» bewegte – schäumt über vor Emotion und Leidenschaft. Und genau aus diesem Grund berühren die ruhigen Momente umso mehr.